

Ungeborene Kinder warten auf Ihre Stimme!

Ein Volk gilt soviele, wie es vor der Würde seiner kleinsten und schwächsten Mitbürger steht, - und was es für sie übrig hat.

Lassen Sie die AKTION LEBEN e.V., eine christliche Bürgerinitiative, auch in Ihrem Namen sprechen.

Ihre Mitgliedschaft ist deshalb so wichtig:

- weil das ungeborene Kind in der heutigen Gesellschaft einen Anwalt braucht.
- weil Sie werdende Mütter von einer schweren Untat bewahren können.

- weil in der Öffentlichkeit jede Stimme, welche die unveränderlichen Rechte der Ungeborenen verteidigt, zählt.
- weil nur eine regelmäßige Information in diesen schweren Fragen Klarheit schaffen kann.
- weil Sie dadurch mitwirken, die Ehrfurcht vor dem Menschen hochzuhalten.
- weil Sie damit die Ehre unseres Schöpfers verteidigen.

Im Namen unzähliger,
ungeborener Kinder:
Dankeschön!

E-Mail: post@aktion-leben.de

Internet: www.aktion-leben.de

V.i.S.d.P.: AKTION LEBEN e.V.



Die **Aktion Leben e.V.** ist eine christliche Bürgerinitiative zum Schutz des menschlichen Lebens von der Empfängnis bis zum natürlichen Tod. Gerne senden wir Ihnen weitere kostenlose Informationen.

Ich möchte

- Informationen über
 - Abtreibung
 - Sexualität
 - Euthanasie
- Förder-Mitglied der Aktion Leben werden
(Sie haben hierdurch keine finanzielle Verpflichtung!)

AKTION LEBEN e.V.



D-69518 Abtsteinach/Odw, Postfach 61
<http://www.aktion-leben.de>
Spendenkonto: 17914
Volksbank Überwald BLZ: 509 616 85

Name _____ Vorname _____ Straße _____

PLZ _____ Ort _____ Beruf _____

Konfession _____ Geburtsdatum _____ Datum _____ Unterschrift _____
Mitglieder werden regelmäßig informiert F-Abtreibung:1202 Bitte deutlich schreiben!

8 Wochen nach
der Empfängnis



Wer darf dieses Kind töten?

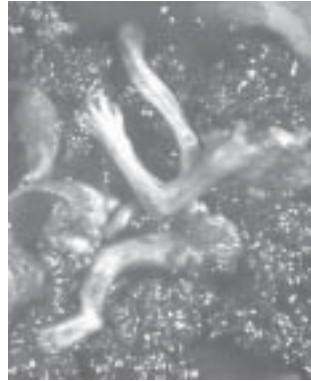
Wußten SIE schon,

- daß jeder Mensch einmalig und kostbar ist? Denn nicht einmal eineiige Zwillinge haben den gleichen Fingerabdruck.
- daß das Herz des ungeborenen Kindes bereits am 18. Tag nach der Empfängnis schlägt?
- daß das Kind im Mutterschoß während des ersten Monats 10.000mal größer wird?

So wird abgetrieben:

Abtreibung durch Absaugen in der 10. Woche:

Der schwangeren Frau wird ein Saugrohr in die Gebärmutter eingeführt. Durch den Sog wird das Kind buchstäblich in Stücke gerissen. Auf dem Bild sehen Sie ganz deutlich Ärmchen, Beinchen ... ➤



Abtreibung durch Absaugen in der 10. Schwangerschaftswoche

Abtreibung durch Kürettage (Auskratzung) in der 12. Woche:

Mit einem scharfen, gebogenen Messer wird der Körper des Kindes in kleine Stücke geschnitten und die Plazenta von den Innenwänden der Gebärmutter geschabt. Auch hier kann man mühelos die einzelnen Körperteile erkennen. ➤➤



Abtreibung durch Kürettage in der 12. Schwangerschaftswoche

Sag mir, wo die Kinder sind, wo sind sie geblieben?

Menschenmühlen haben sie wie zu Staub zerrieben.

Aber unauslöschlich leben ewig diese Kleinen, werden sich mit uns erheben, zum Gericht erscheinen.



Ein Mensch wird nicht Mensch, sondern ist ein Mensch, und zwar in jeder Phase seiner Entwicklung.

Prof. Dr. med. Erich Blechschmidt

Bitte, helfen Sie uns im Kampf gegen die straflose Tötung ungeborener Kinder !

Denn eines ist sicher:

Töten ist niemals der Weg, um ein Übel mit der Wurzel auszurotten. Töten ist niemals der Weg, um soziale, gesellschaftliche oder persönliche Probleme zu lösen. Ein Staat, der das Töten des ungeborenen Lebens zulässt, verläßt den Boden

der Menschenrechte. Er stellt seine Demokratie in Frage, weil er eine bestimmte Menschengruppe vom strafrechtlichen Schutz ausschließt.

Abtreibung ist und bleibt Tötung eines ungeborenen Menschen, der das Recht zu leben hätte!

Behauptung:

Legalisierte, gesetzlich erlaubte Abtreibung schaltet die kriminelle Abtreibung aus; die Gesamtzahl der Abtreibungen steigt nicht.

„Mein Bauch gehört mir!“

Bei Straflosigkeit der Abtreibung werden weniger unerwünschte Kinder geboren.

Abtreibungs-Befürworter sind modern, progressiv; Abtreibungs-Gegner sind konservativ, Hinterwäldler.

So vieles wurde verschandelt: Landschaften, Berge, Flüsse, Seen, Städte und Dörfer. Schützen wir unsre Heimat, schützen wir Pflanzen und Tiere.

Tatsache:

Das ist Wunschdenken. Alle Länder mit liberalen Gesetzen beweisen das Gegenteil. Dort treiben jetzt auch Frauen ab, die sich früher durch die Strafandrohung abhalten ließen.

Das ist einer der dümmsten Sprüche. Natürlich gehört der Bauch der Frau. Das Kind ist aber eine eigenständige Person, über dessen Leben die Frau nicht verfügen darf.

Auch Wunschkindern bereiten später den Eltern Schwierigkeiten, unerwünschte Kinder werden oft die Lieblinge der Familie. Unerwünschte Menschen nach Belieben töten zu dürfen - ist das human, ist das Liebe?

Wenn es progressiv ist, wehrlose, unschuldige Kinder straflos töten zu dürfen, verzichten wir darauf, progressiv zu sein.

Schützen wir aber auch den Menschen, das ungeborene Kind vor seiner Vernichtung. Alles andere ist Heuchelei!

Deshalb: Abtreibung

NEIN!